

**Newsletter 3/2005**

**Irakreise: 3.-13. August 2005**

Im August waren wir wieder im Irak. Unser kleines medizinisch-technisches Team überbrachte Medikamente im Wert von Euro 170.000, zur Verfügung gestellt von Diakonie Katastrophenhilfe Deutschland sowie dem Deutschen Auswärtigen Amt. Die Medikamente sind unversehrt angekommen und konnten von Frau Dr. Hobiger an das Spitalspersonal übergeben werden. Damit ist der Bedarf für die krebserkrankten Kinder bis zum Februar 2006 gedeckt. Aber wie wird es weitergehen?

Lesen Sie dazu unseren Reisebericht: <http://www.saar.at/aladin/report11d.htm>

**Neu- und Frühgeborenenabteilung in Basra**

Die Renovierungsarbeiten in der Neu- und Frühgeborenenabteilung konnten abgeschlossen werden und für irakische Verhältnisse hat die Baufirma hervorragende Arbeit geleistet. Die Einrichtung dieser Abteilung hat auch bereits begonnen: Anfang September 2005 traf ein Container mit Spitalsbetten und Matratzen in Basra ein. Die medizinischen Geräte werden in Kuwait bestellt und werden – voraussichtlich im November- persönlich übergeben werden. Dieses Projekt wird von Caritas Österreich finanziert.

Lesen Sie dazu auf unserer Webseite:  
<http://www.saar.at/aladin/fruehgeborenenabteilung.htm>

**Kinderkrebstation Basra**

Die dringend notwendig gewordenen Renovierungsarbeiten von Bad- und WC-Anlagen werden nun überraschenderweise von einer französischen Hilfsorganisation übernommen. Die Mittel, die dafür an uns gespendet wurden, werden nun – in Abstimmung mit den Spendern – für die ebenfalls notwendig gewordenen Instandhaltungsarbeiten in den Krankenzimmern der Kinderkrebstation verwendet. Um noch zusätzliche Klimaanlage einbauen zu können (im Sommer hat es in Basra 55 Grad!!!) würden uns noch ein paar Tausend Euro fehlen .....

**Medizinische Behandlung in Österreich**

Die Behandlung des kleinen **Mohammed**, der an einem angeborenen Herzfehler litt, im AKH Wien ist sehr erfolgreich verlaufen und er konnte mit seiner Mutter im Juli d.J. heimkehren. Anlässlich unserer Reise haben wir ihn in Basra gesehen, es geht ihm hervorragend. Am 22. August d.J. ist die einjährige **Mariana** mit ihrer Mutter und die neunjährige **Sara** mit ihrem Vater in Österreich eingetroffen. Mariana litt an einem extremen Herzfehler und hätte wahrscheinlich ohne Operation nur mehr ein paar Monate gelebt. Sie wurde in Graz operiert, ihre Genesung wird noch ein paar Wochen dauern. Sara, das Mädchen mit der Glasknochenkrankung, ist schon zum zweiten Mal hier. Im Herbst sollen weitere zwei Kinder zur Behandlung nach Österreich kommen.

Lesen Sie dazu: <http://www.saar.at/aladin/Deutsch.htm>

**Geänderte Spenden-Kontonummern: ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG !!!**

Da wir – wie angekündigt – nun in Deutschland ein Spendenkonto haben, wo wir für die Eingänge auf diesem Konto auch Spendenbestätigungen ausstellen können, die in Deutschland Gültigkeit haben, werden wir das bisherige Konto auflassen.  
Spenden in Deutschland daher bitte nur noch auf folgendes Konto:

**Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG (BLZ 38020090)  
Konto Nr. 0364524226  
„Aladins Wunderlampe Deutschland e.V.“**

Und auch in Österreich wurde das Spendenkonto geändert. Das bisherige Konto wird ebenfalls aufgelassen. In Zukunft überweisen Sie bitte Ihre Spende in Österreich nur mehr auf folgendes Konto:

**Erste Bank (BLZ 20111), Konto Nr. 28520096800  
„Aladins Wunderlampe“**

<http://www.saar.at/aladin/donation%20info.htm>

**BITTE HELFEN SIE WEITER !!!!!**

**Mit Ihrer aller Hilfe konnten wir viele schwerkranke Kinder in Basra heilen,  
sie haben eine Chance auf ihr Leben erhalten.  
Ohne unser aller Hilfe gäbe es diese Kinder nicht mehr.**

Im Februar nächsten Jahres wird wieder ein Hilfstransport mit Medikamenten notwendig werden, um diese Unterstützung nicht zu unterbrechen - eine Unterbrechung in der Therapie der Leukämie ist tödlich. Es ist leider nicht anzunehmen, dass nach sechs Monaten die innerirakischen Strukturen so arbeiten werden, dass unsere Hilfe nicht mehr erforderlich ist. Ganz im Gegenteil, die Entwicklung im Irak bereitet Grund zur Sorge. Diese krebserkrankten Kinder, die wir unterstützen, können nichts für das politische Chaos in ihrem Land. Sie waren früher hilflose Opfer und sie sind es jetzt. Sie brauchen uns auch weiterhin! Um eine Hilfslieferung im Februar 2006 nach Basra bringen zu können, müssen wir spätestens im Dezember mit den Vorbereitungen beginnen, d.h. zu diesem Zeitpunkt sollte die Finanzierung gesichert sein!

**Helfen Sie bitte den schwerkranken Kindern in Basra,  
sie sind auf uns – nur auf uns – angewiesen!**

Wien, am 29. September 2005

Aladins Wunderlampe – Hilfe für kranke Kinder in Basra  
ist ein Projekt der Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen  
A-1150 Wien, Stutterheimstraße 16-18/25, Tel. +43-1526 78 10, Fax: +43-1-526 77 95  
Kontakt: hobiger@saar.at